1. Bezirksklasse Herren Osnabrück

TuS Bramsche : VfL Kloster Oesede/SV Harderberg(SG)
Sonntag, 01.10.2023, 14:00 Uhr

Niederlage für den TuS Bramsche in der 1. Bezirksklasse Herren Osnabrück

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des VfL Kloster Oesede/SV Harderberg(SG) am Sonntagnachmittag in den Armen: Dunkel / Frankenberg hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (30:33 Sätze) in der 1. Bezirksklasse Herren Osnabrück Partie gegen den TuS Bramsche gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Max Kempe, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Rickhaus / Lorke gegen Richter / Höcker, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Richter / Höcker jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Seitz / Steininger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Dunkel / Frankenberg. Beim 3:1-Sieg von Kempe / Rauch gegen Sieker / Gervelmeyer ging nur der erste Satz verloren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Unglücklich war Stephan Rickhaus danach in der Begegnung gegen Markus Frankenberg, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Carsten Dunkel hatte Christopher Lorke nur im ersten Satz eine Chance. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sven Höcker wurden Tobias Seitz unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Start in die Partie hätte für Max Kempe besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kai Richter noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Anlaufschwierigkeiten musste Paul Rauch zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Udo Steininger wehrte eine 1:0 Satzführung von Felix Sieker ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 34 Bällen endete und an Steininger ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Den Sieg von Carsten Dunkel konnte Stephan Rickhaus im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Christopher Lorke eine Vier-Satz-Niederlage gegen Markus Frankenberg kassierte. Tobias Seitz konnte im Spiel gegen Kai Richter einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Beim 3:1-Erfolg von Max Kempe gegen Sven Höcker ging nur der erste Satz verloren. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Paul Rauch und Felix Sieker, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Beim 3:0 gegen Markus Gervelmeyer fand Udo Steininger dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen Rickhaus und Lorke bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Dunkel und Frankenberg ab dem ersten Ballwechsel. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfL Kloster Oesede/SV Harderberg(SG) war unter Dach und Fach.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2023 (17:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Bramsche nun ein Punktekonto von 0:6 Punkten auf, während der VfL Kloster Oesede/SV Harderberg(SG) vor dem nächsten Spiel, das am 04.11.2023 gegen den SV 28 Wissingen II ansteht, 6:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Bramsche bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 08.10.2023 gegen den SV 28 Wissingen II.

Statistik:

TuS Bramsche

Doppel: Rickhaus / Lorke 0:2, Seitz / Steininger 0:1, Kempe / Rauch 1:0

Einzel: S. Rickhaus 0:2, C. Lorke 0:2, T. Seitz 1:1, M. Kempe 2:0, P. Rauch 1:1, U. Steininger 2:0

VfL Kloster Oesede/SV Harderberg(SG)

Doppel: Dunkel / Frankenberg 2:0, Richter / Höcker 1:0, Sieker / Gervelmeyer 0:1

Einzel: C. Dunkel 2:0, M. Frankenberg 2:0, K. Richter 0:2, S. Höcker 1:1, F. Sieker 1:1, M. Gervelmeyer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2023 (17:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").